



**Verband Region  
Stuttgart**

Körperschaft  
des öffentlichen Rechts

Pressestelle  
Michael Gemeinhardt

Kronenstraße 25  
70174 Stuttgart

Telefon +49 (0)711 22759-15  
Telefax +49 (0)711 22759-70

E-Mail: [presse@region-stuttgart.org](mailto:presse@region-stuttgart.org)

Aktuell im Internet:  
[www.region-stuttgart.org](http://www.region-stuttgart.org)

## Presse-Information vom 21. September 2018

---

### EU-Förderung in der Region Stuttgart erfahrbar gemacht

10 Viel zu unbekannt sind die zahlreichen von der EU geförderten Projekte in der Region Stuttgart. Deshalb haben der Verband Region Stuttgart und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart interessierte Bürgerinnen und Bürger eingeladen, einzelne EU-geförderte Projekte vor Ort in der Region zu besichtigen. Dabei wurden ausgewählte EU-Projekte mit dem regionalen Expressbus Relex „erfahrbar“ gemacht. Regionaldirektorin Dr. Nicola Schelling führte zu Beginn aus: „Wir sind stolz auf diese mit europäischer Unterstützung durchgeführten Projekte und sehen darin gute Beispiele, die gerne kopiert werden dürfen. Damit können wir auch einen Beitrag leisten zur Diskussion über die künftige europäische Förderpolitik.“

Startpunkt war das Europe Direct Informationszentrum Stuttgart als Kooperationspartner der Bustour. Es dient als Anlaufstelle für Fragen rund um Europa. Anschließend besichtigten die Teilnehmenden das ‚Grüne Zimmer‘ in Ludwigsburg. Die mit EU-Mitteln entwickelte grüne Oase zur Abkühlung mitten in der Stadt erfreut sich großer Beliebtheit und ist inzwischen zum mehrfach ausgezeichneten Verkaufsschlager geworden.

20 An der Hochschule der Medien ging es in den „Playpark“, wo junge Unternehmer und Gründer mit infrastrukturellen und serviceorientierten Maßnahmen unterstützt werden. Die Gründer profitieren unmittelbar vom Austausch mit den „Playparks“ der sechs Partnerregionen im Projekt, was die Kreativität noch verstärkt. Dr. Walter Rogg, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH, betonte, dass „neben der finanziellen Förderung gerade dieser Wissens- und Erfahrungsaustausch die beteiligten Partner in fachlicher Hinsicht enorm bereichert. Die eingebundenen Gründer erfahren zudem die Vorteile internationaler Kommunikation und Kooperation.“

#### **Besuch des Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments, Rainer Wieland**

30 Der Vorsitzende des Verbands Region Stuttgart, Thomas S. Bopp, wies in seiner Begrüßung des Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments Rainer Wieland MdEP darauf hin, dass eine starke und handlungsfähige EU nicht nur für die exportorientierte Wirtschaft von enormer Bedeutung ist, sondern dass sie als europäische Friedens-

und Werteunion unersetzlich ist. Dieser Aspekt soll in einer Debatte der Regionalversammlung am kommenden Mittwoch hervorgehoben werden, bei der Rainer Wieland ein Statement halten wird. Der Vizepräsident des Europäischen Parlaments erklärte: „Das Europäische Parlament fordert, dass künftig 1,3% des Bruttonationaleinkommens für die Europäische Union ausgegeben werden. Das ist ein vergleichsweise kleiner Betrag, wodurch gleichzeitig Projekte mit großem europäischen Mehrwert gefördert werden.“

40

Um eine verbesserte Zugänglichkeit und Sichtbarkeit geht es auch beim Projekt Technologietransfer für die Produktionstechnik in der Region Stuttgart, dem nächsten Programmpunkt der Bustour. Durch dieses Projekt werden neue Technologien und Forschungsergebnisse passgenau Unternehmen zugänglich gemacht. Den Abschluss Tour bildete dann das Welcome Center Stuttgart. Als gemeinsame Einrichtung der Landeshauptstadt und der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart bietet es internationalen Fachkräften und Neubürgern Unterstützung an, um den Zuzug und die Integration zu erleichtern.

50

Die Bustour war Teil einer Reihe von insgesamt 60 europaweiten Dialogen, die lokale Partner zusammen mit dem Rat der Gemeinden und Regionen Europas und mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Kommission durchführen. Europäische Förderprojekte sind ein zentraler Bestandteil der Europaarbeit der Region Stuttgart.

**Der Verband Region Stuttgart** ([www.region-stuttgart.org](http://www.region-stuttgart.org)) arbeitet daran, die Region Stuttgart mit 179 Kommunen und rund 2,8 Mio Einwohnern lebenswert, wirtschaftlich leistungsstark und nachhaltig intakt zu gestalten. Wichtige Themen wie Regionalplanung, Bereiche des Nahverkehrs, regionales Verkehrsmanagement, Regionalverkehrsplanung, Landschaftsplanung, Wirtschafts- und Tourismusförderung und Teile der Abfallwirtschaft zählen zu den gesetzlich übertragenen Pflichtaufgaben. Darüber hinaus engagiert sich die Region unter anderem bei regional bedeutsamen Sport- und Kulturveranstaltungen. Der Verband arbeitet auch aktiv in deutschen und europäischen Netzwerken mit und beteiligt sich an Wettbewerben und Projekten zu zentralen Zukunftsthemen.

60

Der Verband Region Stuttgart wurde 1994 durch ein Gesetz des Landes Baden-Württemberg ins Leben gerufen. Er ist die politische Ebene der Region Stuttgart in Form einer Körperschaft des öffentlichen Rechts. Alle 5 Jahre wählen die Bürgerinnen und Bürger die Regionalversammlung. Dieses regionale „Parlament“ ist einmalig in Baden-Württemberg und hat Modellcharakter für regionales Management.

70

**Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)** ist die zentrale Ansprechpartnerin für Investoren und Unternehmen in der Stadt Stuttgart und den fünf umliegenden Landkreisen. Die WRS macht die Qualitäten des Wirtschaftsstandortes bekannt, unterstützt Unternehmen bei der Ansiedlung und fördert mit zahlreichen Projekten und Angeboten die Entwicklung des Standortes.

Die WRS wurde im Jahr 1995 gegründet. Als Tochter des Verband Region Stuttgart und mit weiteren Gesellschaftern ist sie ein öffentlich getragenes Unternehmen. Bei ihrer projektorientierten Arbeit kooperiert die WRS intensiv mit Unternehmen, Forschungseinrichtungen, kommunalen Wirtschaftsförderern, Kammern und weiteren Akteuren

80